



Geschätzte Eltern

Der Bundesrat hat entschieden, dass der Präsenzunterricht an den obligatorischen Schulen ab dem 11. Mai wieder aufgenommen wird. Wir freuen uns über diesen Entscheid und darüber, die Kinder endlich wieder im Klassenzimmer begrüßen zu dürfen. Vom Bundesamt für Gesundheit BAG und vom Amt Volksschule TG liegen konkrete Weisungen vor, welche Massnahmen die Schulen im Zusammenhang mit der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts zu beachten haben. Gern informieren wir Euch wie folgt:

Unterricht

Die Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts am 11. Mai erfolgt in allen Fächern und Lektionen gemäss Stundenplan. Mit der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts darf kein Nachholeffekt entstehen, mit dem die Schülerinnen und Schüler unter Druck gesetzt werden. Bis zu den Pfingstferien werden keine Prüfungen geschrieben. Der Fokus liegt für den Rest des Schuljahres auf den Grundanforderungen des Lehrplans.

Bis zu den Pfingstferien verzichten wir auf Fahrten mit dem Schulbus. Deshalb findet der Sportunterricht in Ottoberg im Freien statt. Auf sportliche Inhalte mit Körperkontakt wird weitestgehend verzichtet.

Schutz und Hygiene

Wir richten uns nach den Vorgaben des Bundesamts für Gesundheit. Zwischen Erwachsenen und Kindern soll ein Mindestabstand von zwei Metern eingehalten werden. Dieser Mindestabstand gilt nicht für Kontakte unter Kindern. Generell gilt es, die Kinder in den Abstands- und Hygieneregeln regelmässig zu schulen. Bitte unterstützt auch Ihr Eure Kinder zu Hause bei den Hygienemassnahmen, wie regelmässiges Händewaschen, kein Händeschütteln und Distanzhaltung zu Erwachsenen. Das Tragen von Masken und/oder Handschuhen im Schulalltag wird nicht empfohlen, da dies im Setting mit Kindern keine geeigneten Massnahmen sind.

Um das Übertragungsrisiko zu vermindern, bleiben wir in der Schule primär in den eigenen Klassen oder zumindest zyklusintern. Die Türen zum Schulhaus öffnen wir bereits 10 min vor Schulstart, so können die Kinder auch früher reinkommen, um ein Gedränge in den Garderoben zu vermeiden. Zudem sollen die Schülerinnen und Schüler der Basisstufe den Hintereingang benützen und die Schülerinnen und Schüler ab der 3. Klasse den Vordereingang. Die Pause verbringen die Kinder der Basisstufe auf dem hinteren Pausenplatz und die Kinder ab der 3. Klasse im vorderen Bereich. Dies gilt zunächst bis zu den Pfingstferien. Mit den, bis dahin gesammelten Erfahrungswerten, wird die Lage dann nochmals neu beurteilt für die Situation nach den Ferien. Auf Aktivitäten mit viel Kontakt wird verzichtet. Zudem werden die Kinder angehalten, keine Esswaren (Znüni) und Getränke zu teilen. Auf das Mitbringen von Geburtstagszünis sollte im Moment verzichtet werden. Natürlich feiern wir in der Schule und haben dafür extra viele Schoggistengeli eingekauft. Eltern und weitere Erwachsene sollen sich so wenig wie möglich auf dem Schulareal aufhalten. Bitte verzichtet deshalb im Moment auch auf Schulbesuche.

Selbstisolation und Selbstquarantäne

Kinder mit einem oder mehreren Symptomen der COVID-19-Erkrankung (z.B. Fieber, Husten, Halsschmerzen) bleiben zu Hause. Bitte konsultiert einen Arzt oder eine Ärztin, befolgt die Regeln für die Selbstisolation und informiert die Klassenlehrperson oder die Schulleitung. Falls während der Schulzeit Krankheitssymptome festgestellt werden, kontaktieren wir euch. Schülerinnen und Schüler, die im familiären Zusammenleben engen Kontakt mit einer erkrankten Person hatten, befolgen die Regeln für die Selbstquarantäne. Bitte informiert auch hier die Klassenlehrperson oder die

Schulleitung. Die Schule stellt für die Zeit der Quarantäne Aufgaben und Material bereit.

Weitere Hinweise zur Selbstisolation und Selbstquarantäne findet Ihr unter: <https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov/selbst-isolierung-und-selbst-quarantaene.html#-399178357>

Umgang mit Risikogruppen

Schülerinnen und Schüler, die einer Risikogruppe angehören und über ein ärztliches Attest verfügen, können zu Hause bleiben. Das Gleiche gilt für Schülerinnen und Schüler, die mit einem Erziehungsberechtigten zusammenleben, der einer Risikogruppe angehört und über ein ärztliches Attest verfügt. Die Schule stellt für beide Situationen in Absprache mit den Eltern Lernmaterial für zu Hause zur Verfügung.

Zeugnisse

Alle Schüler und Schülerinnen erhalten auch für dieses spezielle Schuljahr ein Zeugnis. Als Bewertungszeitraum gilt: August 2019 bis 14.03.2020 und ab dem 11.05.20 bis Schuljahresende. Das Zeugnis enthält die Bemerkung "Corona-Pandemie: Kein Präsenzunterricht vom 16. März 2020 bis 8. Mai 2020."

Klassenlager, Schulreisen und Projektwochen

Leider dürfen bis zu den Sommerferien keine Lager oder Projektwochen mehr stattfinden. Auch besondere Anlässe sind verboten, solange das Versammlungsverbot des Bundesrats gilt. Die geplante naTech Projektwoche für den Zyklus 2 sowie die Tüffelwoche für den Zyklus 1 sind voraussichtlich auf die letzte Woche vor den Herbstferien verschoben. Schulreisen und Exkursionen in die nähere Umgebung sind möglich. Öffentliche Verkehrsmittel werden dabei gemieden.

Chor und Religionsunterricht

Der Chor findet erstmal bis zu den Pfingstferien nicht statt. Danach wird die Lage neu beurteilt. Bezüglich des Religionsunterrichts finden Absprachen mit den Landeskirchen statt und Ihr werdet später informiert.

KAP (kantonale Aufnahmeprüfung für den Übertritt in die Sekundarschule)

Die KAP findet am 10. und 11.06.2020 statt.

Mittagstisch

Der Mittagstisch findet unter Einhaltung besonderer Hygienemassnahme statt. Weitere Informationen bekommen die betroffenen Eltern nächste Woche direkt. Wie bereits zu Beginn des Fernunterrichts mitgeteilt, besteht die Möglichkeit, für die Zeit, während welcher der Mittagstisch nicht stattfinden konnte (insgesamt 6 Schulwochen), die bereits bezahlte Entschädigung für den Mittagstisch zurückzuverlangen. Bitte schreibt dafür dem Schulpfleger eine E-Mail mit der Angabe Eurer Kontoverbindung (marco.sonderegger@schuleottoberg.ch).

Schulareal

Das Spielen auf dem Schulareal ausserhalb der Schulzeiten ist den Kindern nur in Begleitung eines Erwachsenen und unter Berücksichtigung des nötigen Abstandes gestattet. Es sollten Ansammlungen von mehr als fünf Personen weiterhin vermieden werden und der Mindestabstand von mindestens zwei Metern unter Erwachsenen muss eingehalten werden.

Wir grüssen Euch herzlich und freuen uns auf einen gelungenen Start am 11. Mai



Fabienne Brandenberger
Schulpräsidentin Primarschule Ottoberg



Anina Wulf
Schulleiterin Primarschule Ottoberg